



Aufbau einer zukunftssicheren IT-Infrastruktur für einen führenden Payment-Anbieter

**Erhöhte Eigenständigkeit und Unabhängigkeit
eines Finanzdienstleisters**



Im Rahmen einer Neuausrichtung seiner IT-Abteilung im Januar 2016 entschied sich ein renommierter Finanzdienstleister aus dem Bereich Netzbetrieb und Acquiring für eine Ablösung seines Dienstleisters im Managed Service und vertraute dabei auf die Expertise der mVISE AG.

Zusammenfassung

BS PAYONE ist einer der führenden Payment-Anbieter Europas und versteht sich als Partner des Handels. Am Point of Sale, online oder mobil hilft BS PAYONE seinen Kunden bei den immer komplexer werdenden Herausforderungen in Bezug auf Zahlprozesse und Vertriebskanäle. Insbesondere für Finanzdienstleister, wie BS PAYONE, ist es unabdinglich den sich stetig wandelnden Anforderungen gerecht zu werden und

Qualitätsstandards einzuhalten. In der Vergangenheit bot sich daher der Einsatz von Managed Services (MS) durch einen externen Dienstleister an, wodurch Prozesse effizienter und schlanker gestaltet werden konnten. Der Einsatz von Managed Services konnte zu dieser Zeit den Betrieb und die Betreuung der eigenen IT-Landschaft unterstützen, mit der Zeit stellte BS PAYONE jedoch eine zunehmende Abhängigkeit fest.

Kontext

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, wandte BS PAYONE sich an die mVISE. Der Netzbetrieb und das Acquiring befinden sich in einem agilen Veränderungsprozess, bei dem neue Geschäftsfelder und wachsende Märkte erschlossen werden müssen. Dies sind Veränderungen auf die die IT schnell und flexibel reagieren muss, ohne dabei den Anschluss an Vorgaben durch die Bankenaufsicht und weitere Institutionen zu verlieren. Dies führte vor einigen Jahren zu dem Entschluss, einen Managed Service Anbieter zu beauftragen.

Managed Services bieten die Möglichkeit, bestimmte Teilbereiche der IT auszulagern. Dies ist keineswegs als grundlegend falsche Entscheidung zu betrachten, denn unter Hinzunahme eines externen Dienstleisters konnte das angestrebte Wachstum von BS PAYONE zum damaligen Zeitpunkt sichergestellt werden. Dazu wurde die Verantwortung für den ausgelagerten Bereich umfassend an den Dienstleister abgegeben. Hohe Kosten und ein zunehmender Kontrollverlust ließen sich also langfristig nicht vermeiden.

DER AUFTRAG // “Machen Sie unsere IT eigenständig und zukunftsicher, sodass unsere Inhouse-Abteilung die Verantwortung über unsere Systemumgebung zurückgewinnt.”



Herausforderung

Die mVISE begegnete einer vernachlässigten Systemumgebung. Diese galt es aufzuarbeiten und die heterogenen Systemkomponenten zu vereinheitlichen. Fehlende Transparenz und eine mangelhafte Dokumentation zeigten, wie groß der Einfluss des Dienstleisters für Managed Services auf den mVISE Kunden war. Hier musste eine Wiederaufnahme der kontinuierlichen Dokumentation begleitet werden, um die Unabhängigkeit der Inhouse-IT aufzubauen. Kosten für externe Berater sollten reduziert werden, weshalb das

Systemreporting nun eigenständig durchgeführt werden muss. Fehlendes Know-How galt es zunächst einzugestehen und daraufhin prozessbegleitend zu erweitern. In Anlehnung an eine reibungslose Nutzung und die Bewerkstelligung eines unabhängigen Betriebs, mussten die technischen Möglichkeiten ausfindig gemacht und in den Prozess eingegliedert werden. Unklare Verantwortlichkeiten zwischen Dienstleister und internen IT-Abteilungen mussten aufgelöst werden.

“Die betriebliche Zusammenarbeit wurde auf einem exzellenten Niveau und unter Wahrung aller Vorgaben sichergestellt. Während der gesamten Projektdauer konnte eine konstruktive Zusammenarbeit auf den unterschiedlichsten Ebenen sichergestellt werden. Hier etablierte sich das mVISE Team als kompetenter Partner auf Augenhöhe.”

// Georg Pistol - Head of IT Operations, BS PayOne



Die Lösung

Um die Ablösung reibungslos vollziehen zu können, entwickelte die mVISE eine individuelle Strategie für BS PAYONE. Gemeinsam wurde der IST-Zustand aufgenommen und dokumentiert, wodurch Schwachstellen identifiziert werden konnten. Es zeigte sich, dass Prozessabläufe und Ver-

antwortlichkeiten nur unzureichend dokumentiert wurden und Zugehörigkeiten neu definiert werden mussten. Dazu wurde ein zehnköpfiges Team der Inhouse-IT aufgestellt und neu strukturiert. Es wurden Systemgruppen definiert und Arbeitspakete angelegt. Abbildung A zeigt den aufgenommenen

Sie haben Interesse an einer individuellen, datengetriebenen Lösung für Ihr Unternehmen?

Dann sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

service@mwise.de | www.mwise.de

IST-Zustand, vor der Zusammenarbeit mit mVISE, zwischen dem Managed Service und der internen IT von BS PAYONE. In den Bereichen Datacenter, Network und Server lag die Verantwortlichkeit nicht bei BS PAYONE. Durch die Umstrukturierung der IT-Infrastruktur konnte diese Lücke optimal geschlossen werden. Abbildung B zeigt, wie MS-Leistungen nun direkt an BS PAYONEs Inhouse-

IT verknüpft sind. Ein optimaler Betrieb findet nun statt, bei dem die Verantwortlichkeiten über die Systemumgebung zurückgewonnen wurden und wieder bei der BS PAYONE-IT liegen. Diese kann nun skalierbar, eigenständig und zukunftsicher agieren und das Ausmaß der in Anspruchnahme gezielter MS-Leistungen frei bestimmen.

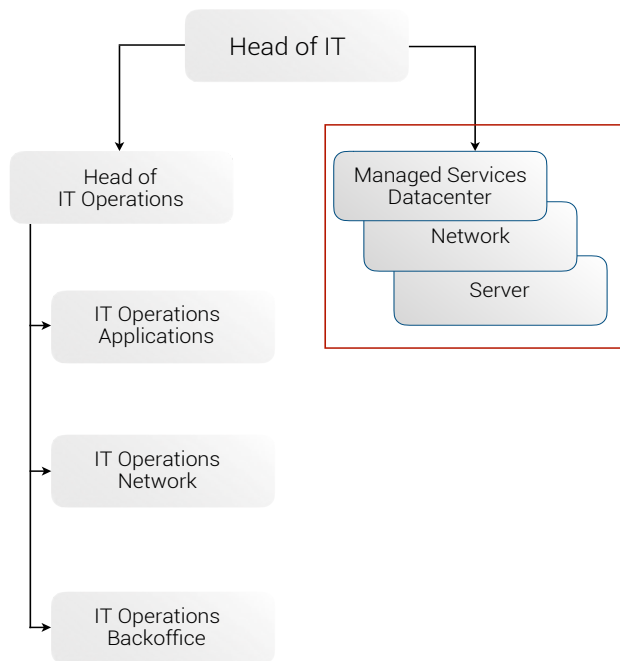


Abb. A zeigt den Zustand vor Ablösung eines MS-Anbieters.

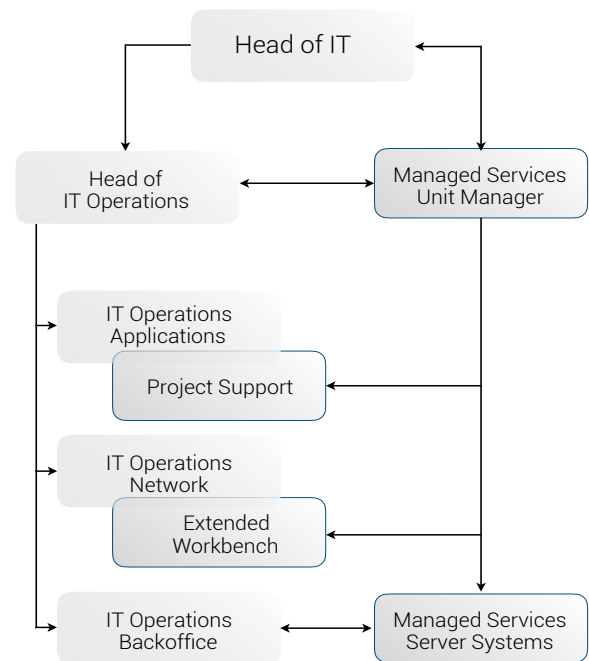


Abb. B zeigt drei mögliche Lösungen, Verantwortlichkeiten von MS-Leistungen in die interne Systemumgebung zu integrieren.

Ergebnis

Sowohl die Compliance-Anforderungen, als auch die Dokumentation und der unterbrechungsfreie Übertrag des Betriebes wurden in time und Budget fertig gestellt. Durch die mVISE AG wurde der bestehende Dienstleister nach nur zwölf Monaten vollständig abgelöst. Durch konsequente Dokumentation aller Arbeitsschritte und der übernommenen Systeme konnten zahlreiche technische und prozessseitige Schwachstellen behoben werden, bei jährlichen Kostenersparnissen in siebenstelliger Höhe. Durch den starken Fokus auf IT-Security

und der ganzjährigen Compliance-Erfüllung konnte sichergestellt werden, dass BS PAYONE jederzeit reportingfähig ist und auf neue Herausforderungen und Angriffsszenarien schnell und flexibel reagieren kann. Auf dieser erfolgreichen Zusammenarbeit aufbauend unterstützt die mVISE AG bis heute bei zahlreichen weiteren Projekten und stellt durch ihren Professional Service den Betrieb der Systemumgebung mit einem Schwerpunkt auf IT-Security und Hochverfügbarkeit sicher.



Wir unterstützen mittelständische und große Unternehmen aller Branchen dabei, von der digitalen Revolution zu profitieren. Die besondere Kombination aus firmeneigenen Software-Lösungen mit ausgewählten Experten-Teams in den relevanten und aktuellen IT-Themengebieten schafft nachhaltige Wettbewerbsvorteile für unsere Kunden.

Unsere Experten bestimmen, gestalten, kreieren und steuern IT-Infrastrukturen und Software-Lösungen für Datenintegrations- und Enterprise-Data-Management-Projekte, mit dem Ziel, die aktuellen Geschäftsmodelle unserer Kunden zukunftssicher zu machen und gleichzeitig neue Geschäftsmodelle zu identifizieren.

Sprechen Sie uns an – gerne stellen wir Ihnen unser Angebot
in einem persönlichen Gespräch näher vor.
service@mwise.de | www.mwise.de

mVISE AG
Wahler Straße 2
40472 Düsseldorf
Fon: +49 211 78 17 80 – 0

